

28. August 2021 – Samstag – 19:30h

# Jess-Quartett-Wien

die Zukunft des guten Geschmacks



Elisabeth Kropfitsch, *Violine*

Stefan Kropfitsch, *Violoncello*

Marie Isabel Kropfitsch, *Viola*

Johannes Kropfitsch, *Klavier*



**ÜBERLINGEN**

Gartenstr. 6 • Tel. 07551/9499566 • Fax 9499567

**malt • lackiert • renoviert**

HOTEL  **OCHSEN**  
am See 



**Hotel mit  
Restaurant  
&  
Gartenterrasse**

Familie Waldschütz

Münsterstraße 48  
88662 Überlingen

Tel. 07551 - 919960  
Fax 07551 - 3290

contact@hotel-ochsen-ueberlingen.de  
www.hotel-ochsen-ueberlingen.de



**Treppenbau &  
Schreinerei**

Inhaber:  
Jürgen Wolfensperger

Heiligenbreite 31  
88662 Überlingen  
07551 949890  
www.holzunion.de

## Treppenbau

- Individuelle Fertigung von Treppen und Geländern aus Holz, Stahl, Glas und Stein
- für den Innen- und Außenbereich
- Formholzteile
- Treppentwurf und Konstruktion
- Treppensanierung

## Schreinerei

- Möbelbau
- Einbauküchen
- Haus- und Zimmertüren
- Innenausbau
- Innenverglasung
- Komplettlösungen
- Ladeneinrichtung
- Sicherheitstechnik

**I T T A** 

**Bildhauerwerkstatt**

Restaurierung • Bildhauerarbeiten • Grabmalgestaltung

Riccardo Itta • Steinbildhauermeister

Zum Degenhardt 24 • 88662 Überlingen • Telefon 07551 936254  
www.bildhauer-itta.de

## 28. August 2021 – Samstag – 19:30h

Die Geschwister **Elisabeth Kropfitsch**, Violine, **Johannes Kropfitsch**, Klavier und **Stefan Kropfitsch**, Violoncello, bilden seit frühester Jugend eine musikalische Einheit und konzertieren als **Jess - Trio - Wien** seit mehr als drei Jahrzehnten in den Musikzentren der Welt.

Ihre außerordentliche musikalische Begabung wurde früh entdeckt und von berühmten Lehrern wie Wolfgang Schneiderhan, Stanislas Neuhaus, Hans Graf und Tobias Kühne sorgfältig betreut. Alle drei studierten am Musikgymnasium Wien und maturierten dort mit Auszeichnung.

Nationale und internationale Wettbewerbserfolge im Solo, Duo und Trio, Jugend musiziert, Concorso Viotti, Citta di Senigallia, Dr. Karl Böhm Preis der Wiener Philharmoniker, Prix Alex de Vries, Internationaler Bösendorfer Wettbewerb und andere, führten zu weltweiter Konzerttätigkeit bei renommierten Veranstaltern in Berlin, Philharmonie; Hamburg, Musikhalle; London, Wigmore Hall; Milano, Teatro Piccolo; Zürich, Tonhalle; Barcelona, Palau de la Musica; New York, Carnegie Recital Hall und Lincoln Center; Jerusalem, Rebecca Crown Hall; Tokyo, Nike Hall etc. Internationale Festivals, Bregenzer Festspiele, Copenhagen Musikfestival, Internationale Musikfestwochen Luzern, Martinu Festival Prag, Wiener Festwochen, Carinthischer Sommer u.a., Fernsehsendungen, Radioaufnahmen, Zeitungsartikel und CD-Einspielungen bei EMI und Gramola (siehe "Diskografie") verbreiten rasch ihren Ruf als Ensemble.

"Kammermusik auf höchstem Niveau" (Westdeutsche Zeitung), "Drei Künstler ein Ereignis" (Frankfurter Allgemeine), "Ein Konzert von Weltklasse" (Kölnische Rundschau) und viele ausländische Rezensionen wie "They played like absolute angels" (Spectator Raleigh, USA), "Las agradables cuestiones de la genetica" (La Vanguardia, Spanien), "Profumo di Vienna con il Jess-Trio" (Il Piccolo, Italien) belegen den Rang des Trios.

Neu im Ensemble der drei Geschwister ist **Marie Isabel Kropfitsch**. Geboren 1997 in Wien, Österreich, begann Marie Isabel im Alter von 4 Jahren Geige zu spielen.

2003 wird sie in die Hochbegabtenklasse ihrer ersten Lehrerin Prof. Marina Sorokova auf der Wiener Musikuniversität aufgenommen, wo sie anschließend bei Christian Altenburger und später bei Gerhard Schulz studiert und 2020 ihr Studium ebendort abschließt. Zwischenzeitlicher Auslandsaufhalt an der Hanns Eisler Musikuniversität Berlin bei Stephan Picard, 2016. Zahlreiche nationale und internationale Konzerte brachten die junge Geigerin, nicht nur als Solistin, sondern auch als Kammermusikerin zu Festivals wie der Wiener Mozartgesellschaft, Dubrovnik Sommerfestival, Kaunas Philharmonic Society, Korcula summer Festival, und Laibacher Philharmonie im Rahmen der Konzertserie junger Künstler, im Donaufestival Krems, in Venedig im „Teatro La Fenice“, Stavanger Konserthus, Norwegen, Mozarteum Salzburg, Brucknerhaus Linz, im Wiener Konzerthaus im Rahmen der Förderung Musica Juventutis, Loisiarte in Langenlois und dem MuTh Saal in Wien.

Dazu erhielt sie musikalische Impulse von Midori, Julia Fischer, Anton Sorokov, Pamela Frank und Bijan Khadem-Missagh. Auch einige Orchesterengagements als Konzertmeisterin beim Wiener Jeunesse Orchester (2014), beim Webern Symphonie Orchester unter Semyon Bychkov (2016), Franz Welser-Möst (2017) und Lorenzo Viotti (2019) zählen zu wichtigen und prägenden Erfahrungen der jungen Künstlerin. Marie Isabel kann etliche Wettbewerbserfolge aufweisen, unter anderem mehrere 1. Preise bei Prima la Musica, Landes- und Bundeswettbewerb, Österreich, 1. Preis des internationalen Violinwettbewerbs „Alpe Adria-Marcosig“ in Italien, oder dem 1. Preis des internationalen Violinwettbewerbs Paul Hindemith in Deutschland, Berlin, Auch eine CD-Einspielung als Zwölfjährige mit den „Haydn-Quartetten“ von W.A.Mozart ist bei der Plattenfirma Gramola erschienen. Seit einigen Jahren ist die junge Musikerin mit großer Begeisterung auch regelmäßig als Bratschistin in Kammermusikkonzerten zu erleben.

Konzertinstrumente sind das Stefan Kropfitsch gehörenden Cello von Josephus Gagliano, 1766, sowie die Elisabeth Kropfitsch gehörende Violine d'Elia von Giambattista Guaragnini, 1751.

# A**ben**dprogramm

**Wolfgang Amadeus Mozart**

\*1756 – +1791

**Klavierquartett g-Moll KV 478**

1. Allegro
2. Andante
3. Rondo. Allegro moderato

**Gustav Mahler**

\*1860 – +1911

**Klavierquartettsatz a-Moll**

1. Nicht zu schnell
2. Mit Leidenschaft
3. Entschlossen

oder

**Johannes Kropfitsch**

**Viola-Sonate Op. 34**

Uraufführung

## Pause

**Antonin Dvorák**

\*1841 – +1904

**Klavierquartett Nr. 1 D-Dur Op. 23**

1. Allegro moderato
2. Andantino
3. Finale. Allegretto scherzando - Allegro agitato